

Von wegen „ideale Zahlen“ (NN, 18.3.2019)

Betrifft: Einpendlerzahl steigt weiter an, NN vom 14.März

Die neu ermittelte Einpendlerzahl von über 20.000 pro Tag ist ein weiteres Zeichen für den bevorstehenden Verkehrskollaps in Herzogenaurach. Seit Jahren verschläft es die Stadt, dieser Entwicklung ernsthaft etwas entgegen zu setzen. Wo bleibt die kurze und schnelle Verbindung von der Hans-Maier-Strasse zum Hans-Ort-Ring?

Die einzig sinnvolle Variante, die sowohl den PKW- wie vor allem den LKW-Verkehr schnell und auf kürzestem Weg zur Nordumgehung brächte, wäre der Lohhof-Tunnel.

Unser Bürgermeister und wir Herzogenauracher Bürger haben überhaupt keinen Grund, uns über die stetig steigende Pendlerzahl zu freuen. Keine Lösung der dringend notwendigen Verkehrsprobleme bringen eine landschaftsvernichtende Südumgehung und eine sauteuere Bummelbahn (StUB).

Bürger gebt euch mit der derzeitigen Situation nicht länger zufrieden, sondern fordert schnelle Lösungen wie den längst fälligen Lohhof-Tunnel und einen S-Bahn-Anschluss an den Grossraum Nürnberg. Und wo soll der Strom herkommen, wenn in der Zukunft 20.000 Pendler ihre Elektro-Fahrzeugen auftanken wollen?

Werner Gründel
Herzogenaurach